

# MEDUSA - Benutzervereinigung

M E D U S A  
M E R



## 17. Tagung

Protokoll

Vortrag PTC

GraphiXsystems-Präsentation

Bad Neuenahr  
Februar 2001

## Protokoll der

### 17. MEDUSER Jahrestagung vom 18.-20.02.2001

138 Anwender, Systemmanager und Aussteller aus 77 Firmen folgten der Einladung nach Bad Neuenahr zur 17. MEDUSER Jahrestagung. In der begleitenden Fachausstellung präsentierten 6 Partnerfirmen den aus 5 europäischen Ländern angereisten "MEDUSERN" ihre Lösungen im Zusammenhang mit den Softwaresystemen von PTC.

Am **Sonntag** hatten die Teilnehmer Gelegenheit, in den von Gerd Korhammer, PTC, gemeinsam mit der Firma CAD-Schroer gewohnt professionell organisierten Tutorials kreative Lösungen rund um Medusa-Windchill, das Internet und Java in Verbindung mit MEDUSA "hands-on" kennenzulernen. Beim abendlichen Buffet war dann auch bereits eine rege Diskussion zwischen den Teilnehmern und mit den Ausstellern im Gange.

Ein Referat von Michael Schroer, CAD Schroer GmbH zum Thema: "In Zukunft C@D?" beendete den offiziellen Teil des Sonntagsprogrammes. Es befaßte sich mit Fragen zum Thema CAD unter Nutzung des Internet, das einen immer höheren Stellenwert bei der Globalisierung der Märkte erhält.

Der **Montag vormittag** war wie üblich den Präsentationen durch PTC vorbehalten. Die Zuhörer konnten sich anhand der präsentierten Zahlen wieder davon überzeugen, daß MEDUSA im Portfolio von PTC eine wesentliche Rolle spielt und somit auch entsprechende Mittel für die Weiterentwicklung und Pflege bereitgestellt werden. Mark Simpson, MEDUSA Marketing, der wieder eigens erneut aus USA zur 17. Meduser-Tagung angereist war, zeigte den Enmtwicklungspfad auf und präsentierte neue Features.

Der **Montagnachmittag** wurde im Wesentlichen von der Fa. CAD-Schroer als PTC-Vertriebspartner gestaltet. Vorträge und Präsentationen zur Integration von Medusa-Pro/E und Windchill als plattformübergreifendes Managementwerkzeug standen im Mittelpunkt.

Die **anschließenden** Präsentationen der weiteren PTC-Partner und Aussteller über und zu MEDUSA bewiesen, daß den Anwendern nach wie vor eine weitgespannte Palette von Dienstleistungen mit und zu MEDUSA verfügbar ist.

Der **dritte Tagungstag** war vormittags traditionell dem Bericht des Vorstandes und der Arbeitsgruppen gewidmet, die übers Jahr zu aktuellen Themen Anforderungen und Lösungen erarbeiten. Leider gab es wieder kaum über Aktivitäten aus den Arbeitsgruppen zu berichten.

Fritz Streckhardt berichtete für den Vorstand kurz über das ruhig verlaufene Jahr ohne große Aktivitäten. Das "Business as usual" schlägt sich offenbar auch in den Teilnehmerzahlen nieder, die in diesem Jahr deutlich unter dem Vorjahresstand liegen. Streckhardt apellierte an die MEDUSER, hier auch im Kollegenkreis übers Jahr Werbung zu betreiben, da nur eine genügende Teilnehmerzahl den Fortbestand der MEDUSER-Tagung sichern kann.

Weiterhin berichtete er kurz über die laufenden Aktivitäten zu der von PTC geplanten Pan-Europäischen Konferenz in Berlin vom 20.-23- Mai 2001.

Auf Antrag erteilte das Auditorium dem Vorstand einstimmig Entlastung. In der anschließenden Wahl des neuen Tagungspräsidenten wurde Dr. Helmut Lütcke, der als bisheriger Vorsitzender

ausschied, ohne Gegenkandidaten einstimmig gewählt. Damit setzt sich der MEDUSER Vorstand für 2001/2002 wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender: Fritz Streckhardt, Management & Technologieberatung
2. Vorsitzender: Andreas J.F. Stübs, EDS GmbH
- Tagungspräsident: Dr. Helmut Lütcke, Karrena GmbH

Es folgte ein **Gastvortrag zum Thema "Nicht zur Sache - zu Menschen reden !"**, in dem Univ.-Prof. Dr. Gerhard Lange den Zuhörern einen Einblick in die Möglichkeiten und die Macht der Sprache, eingesetzt durch die Mittel der Rhetorik, gab.

Der Nachmittag lieferte den Teilnehmern in 4 parallel abgehandelten Themenkreisen Fachwissen zu Neuentwicklungen und zusätzlichen Hilfsmitteln. Zusätzlich tagte der Arbeitskreis MPDS, der sich von Mark Simpson, PTC intensiv über die Weiterentwicklung des MEDUSA Moduls MPDS informieren ließ. Daneben wurde über Einsatzmöglichkeiten und -restriktionen diskutiert.

Die Tagung endete mit der traditionellen Tombola, bestückt mit attraktiven Preisen der Vertriebs- und Hardwarepartner.

**Als Termin für die Jahrestagung 2002 wurde der 17. - 19. Februar 2002 festgelegt.**

## **Kurzbericht über die Pan-europäische PTC-Anwenderkonferenz im Mai 2001 in Berlin:**

Vom 20. - 23. Mai 2001 fand in Berlin die erste Pan-europäische Anwenderkonferenz von PTC statt. Diese soll zu einer stehenden Einrichtung im Mai werden und wechselnd in den verschiedenen Metropolen Europas stattfinden. Die Vorbereitung und Organisation erfolgte durch PTC, den Pro/user (die US-Anwendervereinigung für die PTC-Produkte) und die Leiter der europäischen Anwendergruppen.

In Berlin versammelten sich 738 Teilnehmer (Anwender, PTC-Mitarbeiter und Aussteller) zu einer rundum erfolgreichen Tagung (für Pro/E-Anwender) mit vielen Fachbeiträgen und regen Diskussionen. Praktisch alle Product-line-Manager waren vertreten und standen den Anwendern Rede und Antwort. Strategieaussagen von C. Richard Harrison, Chief Executive Officer and President, PTC sowie J. Stevenson, Executive Vice President and General Manager MCAD, PTC, rundeten die Tagung ab.

Aus Sicht der MEDUSER allerdings erinnerte die Tagung sehr an frühere Veranstaltungen dieser Art von Computervision: Unter den Teilnehmern fanden sich nur ca. 10 - 15 MEDUSA-Anwender, die sich in der Menge kaum trafen - Vorträge, die sich mit dem Thema MEDUSA befaßten, fanden jeweils 4 - 8 Zuhörer. Ob dies an den doch sehr hohen Kosten für die Tagung oder der Abneigung der MEDUSER gegen Großveranstaltungen lag, sei dahingestellt.

Zu beachten ist, daß PTC diese Tagung als Gegengewicht zu der US-Anwendertagung in Europa sieht und ihr Engagement für die lokalen user-meetings reduzieren wird, falls nicht ein klares Votum der Anwender dagegen spricht.

**- Dieses Votum kann nur in der verstärkten Präsenz der Anwender an den lokalen Tagungen gesehen werden.**

Die Vorträge der Berlin-Tagung finden Sie auf der diesjährigen MEDUSER-CD, deren Produktion wir bewußt verschoben hatten.

F. Streckhardt, im Mai 2001

# Die Anwendervereinigung "MEDUSER"

Seit Mai 1998 auch unter [WWW.MEDUSER.DE](http://WWW.MEDUSER.DE) im Internet zu finden

Gegründet: 1984/85 als unabhängige Interessengemeinschaft von Industrie und Lehre

Ziele: Unterstützung der Mitglieder beim Einsatz des CAD Systems "MEDUSA"  
Erfahrungs- und Informationsaustausch, Förderung der Ausbildung in CAD  
Interessenvertretung gegenüber dem/den jeweiligen Systemlieferanten  
Einflußnahme auf die bedarfsgerechte Weiterentwicklung des Systems  
Information der Mitglieder über die Planung der Systemanbieter (Hard-/Software)

Mitgliedschaft:

Mitglied kann jede Firma werden, die ein MEDUSA-System im Einsatz hat  
Die Mitgliedschaft ist beitragsfrei, Kosten fallen nur bei Besuch der Jahrestagung an

Vorstand: Der Vorstand des MEDUSER 2001

Fritz Streckhardt, Management- & Technologieberatung  
Andreas J.F. Stübs, GKN Informatik GmbH  
Dr. Helmut Lütcke, Karrena GmbH

Sekretariat/Tagungsorganisation:  
Anfragen und Beitrittswünsche können an folgende Anschrift gerichtet werden:

Antje M. Streckhardt  
Kongreßorganisation      Tel: 02528/950156, 0171/4391458  
Bodenschwinghstr. 15      Fax: 02528/950157  
D-59320 Ennigerloh      E-Mail: [info@meduser.de](mailto:info@meduser.de)